



Offene Hilfen

Kurzfreizeit der Offene Hilfen zum „Großen Preis von Deutschland“ auf dem Sachsenring dank Bischoff & Scheck

Wie die echten VIP's beim Motorrad-Rennen am Sachsenring

Ganz im Zeichen des Motorrad-sports stand im Juli 2013 eine Kurzfreizeit der Offene Hilfen, bei der fünf Teilnehmer und zwei Begleiter ein spannendes und unvergessliches Wochenende auf dem Sachsenring, einer der traditionsreichsten Rennstrecken Deutschlands, erleben durften.

Dank dem großzügigen Engagement der in Rheinmünster ansässigen Firma Bischoff & Scheck, welche sich auf den Bau von Transportfahrzeugen für den Rennsport spezialisiert hat, kamen unsere Teilnehmer in den Genuss des bekannten Motorradrennes und bekamen darüber hinaus einen exklusiven Einblick hinter die Kulissen dieser faszinierenden Motorsportwelt. Während des Qualifyings konnten wir den

Fahrern und Mechanikern direkt über die Schultern schauen und zwischen den Läufen sogar in der Boxengasse spazieren gehen. Neben dem einen oder anderen Nummern-girl waren vor allem die Motorräder, insbesondere das des 9-fachen Weltmeisters und Motorradlegende Valentino Rossi, welches wir uns aus nächster Nähe anschauen konnten, eines der großen Highlights. Zusammen mit der Crew und den Fahrern des Racing-Teams „MarcVDS“ aßen wir zu Mittag und bekamen neben Autogrammen sogar Fan-Utensilien. Gut gelaunt und bestens ausgestattet, verfolgten wir zusammen mit über 200.000 Zuschauern bei strahlendem Sonnenschein ein spannendes Rennen. Die Geschwindigkeit, die ohrenbetäubende Geräuschkulisse, viele Stürze und waghalsige Überholmanöver waren nichts für schwache Nerven und werden uns wohl noch lange in Erinnerung bleiben. Als Fazit der Schlussrede unseres Teilnehmers Safa stand eines fest: „Es hat riesig Spaß gemacht - Danke!“



Zusammen mit 200.000 Zuschauern hatten wir beste Aussicht auf das Renngeschehen



Safa inspiziert eine der Rennmaschinen



Motorradrennen ist ein attraktiver Sport



Gruppenfoto mit Volker Scheck hinter den Kulissen der Rennstrecke